

Expertenworkshop des Forschungsprojektes ProSHAPE: Anwendungen und Geschäftsmodelle für eine dezentrale, kostenoptimierte Energieversorgung im Mehrgeschossbau und Wohnquartieren

20. April 2014

Hochschule für Technik und Wirtschaft (HTW), Berlin

H 001 Konferenzraum

Wilhelminenhofstraße 75A, 12459 Berlin

Inhalt des Expertenworkshops

Im Forschungsprojekt ProSHAPE werden Hard- und Softwarelösungen für die Energiekostenminimierung im Mehrgeschossbau und Wohnquartieren entwickelt. Ziel des Projektes ist es, dezentrale Erzeugungsanlagen für Wärme und Strom (Blockheizkraftwerke) mit dezentralem Energiemanagement sowohl hinsichtlich der Wärmeversorgung als auch der Stromerzeugung zu optimieren und so eine Kostenminimierung für die Bewohner zu erreichen. Ein solches Energiemanagement kann auch einen entscheidenden Beitrag zur Energiewende im Gebäudesektor leisten. Durch die parallele Versorgung mit Wärme und Strom werden hohe Wirkungsgrade erzielt. Zudem stellen dezentrale Anlagen ein wichtiges Element einer zukünftigen Versorgung von Quartieren und Städten dar. Sie können im Verbund beispielsweise dafür genutzt werden, Regelleistung zur Verfügung zu stellen und so helfen Lastspitzen abzufangen. Damit können sie auch einen entscheidenden Beitrag zur Integration von fluktuierenden, erneuerbaren Energien in das Netz leisten, ohne dass hierfür neue Energieerzeugungs- oder Speichereinheiten gebaut werden müssen.

Ziel des Expertenworkshops

Um Blockheizkraftwerke für die erwähnten Zwecke nutzen zu können, werden in ProSHAPE sowohl technische als wirtschaftliche Lösungen entwickelt. Dazu zählen sowohl Steuerungsansätze des dezentralen Energiemanagements für den Mehrgeschossbau und Wohnquartiere als auch servicebasierte Softwaredienste für die Energiekostenminimierung.

Ziel des Workshops ist es, diese bisher im Projektkonsortium entwickelten Lösungsansätze, d. h. Anwendungsszenarien und Geschäftsmodelle, der Wohnungs- und Energiewirtschaft sowie der Forschung vorzustellen und mit Experten zu diskutieren. Anregungen und Verbesserungsvorschläge sollen genutzt werden, um die Ansätze weiterzuentwickeln und zu optimieren.

Programm

10.00 Uhr	<i>Beginn</i>
10.00 – 10.15 Uhr	Begrüßung und Vorstellung des Forschungsprojektes ProSHAPE (Dr. Severin Beucker, Borderstep Institut)
10.15 – 10.30 Uhr	Gastbeitrag: Deutschland – Leitmarkt für Smart Home (Dr. Klaus Glasmacher, Bundesministerium für Wirtschaft und Energie)
10.30 – 10.45 Uhr	Gastbeitrag: Strategie der Wohnungswirtschaft zur Umsetzung der Energiewende (Dr. Jörg Lippert, Verband Berlin-Brandenburgischer Wohnungsunternehmen)
10.45 – 11.10 Uhr	Energiemanagement im Mehrgeschossbau und Wohnquartieren (Dr. Manfred Riedel, RiedelAutomatisierungstechnik GmbH)
11.10 – 12.30 Uhr	Vorstellung von drei in ProSHAPE entwickelten Anwendungsfällen und Geschäftsmodellen für das Energiemanagement im Mehrgeschossbau und Wohnquartieren - je 25 Minuten inkl. Diskussion
12.30 – 13.30 Uhr	<i>Mittagspause</i>
13.30 – 14.00 Uhr	Zusammenfassung der Ergebnisse und weiteres Vorgehen (Moderation Dr. Severin Beucker, Borderstep Institut)
ca. 14.00 Uhr	<i>Ende des Workshops</i>

Partner des Verbundforschungsvorhabens ProSHAPE:

Borderstep Institut für Innovation und Nachhaltigkeit (Gesamtkoordination)



Berliner Energieagentur GmbH



Connected Living, Innovationszentrum e. V.



DAI-Labor der TU Berlin



Orga Systems GmbH



Riedel Automatisierungstechnik GmbH



Zentrum eG, Wohnungsbaugenossenschaft



Assoziierte Partner:

Verband Berlin Brandenburgischer Wohnungsunternehmen e.V. (BBU)



Bundesverband deutscher Wohnungs- und Immobilienunternehmen e.V. (GdW)

